

## **ISPO Munich 2020 mit Erfolgsbilanz zu Ende gegangen**

In diesem Jahr feiert die ISPO ihr 50-jähriges Jubiläum. Zur Auftaktveranstaltung der ISPO Munich sind rund 80.000 Besucher an den vier Tagen auf das Messegelände gekommen. Insgesamt präsentierten in diesem Jahr über 2.800 Aussteller ihre neuesten Sportprodukte aus Bereichen wie Snowsports, Outdoor, Health & Fitness, Urban und Teamsports. Der Vorsitzende der Geschäftsführung der Messe München, Klaus Dittrich, freut sich über den großen Erfolg der ISPO Munich 2020:

**Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München;** *die ISPO Munich ist sehr erfolgreich verlaufen; wir haben von den Besuchern und Ausstellern durchweg positive Rückmeldungen bekommen. Wir hatten insgesamt rund 80.000 Besucher, der internationale Anteil ist hier auf über 70 Prozent gestiegen. Wir hatten auf der Besucherseite rund 120 Länder vertreten.*

Im Fokus bei Ausstellern und Besuchern stand in diesem Jahr vor allem das Thema Nachhaltigkeit:

**Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München;** *man spürt, wie das Thema Nachhaltigkeit in der Gesellschaft immer wichtiger wird. Auf der ISPO ist das Thema selbstverständlich, die Branche will hier auch Vorbild sein, wir haben viele Produkte und Innovationen gesehen in diesem Bereich; es gibt viele neue Stoffe und Materialien, um nachhaltige Produkte herzustellen. Nachhaltigkeit ist das Thema auf der ISPO Munich 2020.*

**Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München;** *einer der ISPO Award Winner ist ein Hersteller, dessen Skianzug zu 100 Prozent recycelbar ist. Das zeigt, es gibt Lösungen, man muss hier produzieren und die Branche hat sich hier auf den Weg gemacht und zeigt tolle Lösungen.*

Nach dem Erfolg der ISPO Munich zum Auftakt des Jubiläumsjahres will Dittrich nach eigenen Worten die ISPO auf ein neues Niveau heben:

**Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München;** *wir werden das Jubiläum zum Anlass nehmen, die ISPO auf ein neues Niveau zu heben. Wir wollen die Plattform für den Sport werden auf allen Ebenen und in allen Facetten. Das zeigt sich daran, dass wir den ISPO Cup an eine kenianische Marathonläuferin verliehen haben, die das Team der staatenlosen Athleten bei den Olympischen Spielen anführen wird. Das zeigt, die Branche stellt sich nicht nur der Verantwortung nachhaltiger zu werden, sondern auch, dass Sport ein unglaublicher Hebel ist, um die Menschen zusammenzubringen, und eine Welt, die in Gefahr ist, besser zu machen.*